

STADT HAMELN

Abteilung Aktenzeichen	Datum 20.05.2015	Vorlagen-Nr.: 87/2015
------------------------	----------------------------	---------------------------------

A n f r a g e	ö	nö	öbf
Fragen zu Zirkusgastspielen in Hameln - Anfrage der Gruppe CDU/Grüne vom 11.05.2015 -	X		

B e r a t u n g s f o l g e		Abstimmungsergebnisse		
Gremium	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Recht und Sicherheit	16.09.2015			
Verwaltungsausschuss	23.09.2015			
Rat	07.10.2015			

A n f r a g e :

Im März dieses Jahres gastierte der Zirkus Charles Knie in Hameln, der Wildtiere in seinem Programm einsetzt.

Dazu stellen wir folgende Fragen an die Verwaltung:

- 1) Auf welchen städtischen Flächen sind in den letzten fünf Jahren wie viele Zirkusgastspiele zugelassen worden, bei denen Wildtiere mitgeführt und in das Programm integriert wurden?
- 2) Wie überprüft die Verwaltung im Rahmen der Genehmigung von Zirkusgastspielen mit Wildtieren in Hameln die artgerechte Haltung ?

B e g r ü n d u n g :

Etlliche Gemeinden in Deutschland haben sich bereits dazu entschieden, keine städtischen Flächen mehr für Zirkusbetriebe zur Verfügung zu stellen, die bestimmte Wildtierarten mit sich führen. Um nur einige zu nennen: Baden Baden, Heidelberg, Köln, München, Potsdam, Siegen, Speyer, Stuttgart. In vielen europäischen Ländern ist die Haltung und Zurschaustellung von Wildtieren im Zirkus bereits komplett verboten: Belgien, Dänemark, England, Österreich, Schweden und viele weitere. Auch weltweit haben sich etliche Länder zu diesem Verbot entschlossen.

Weitere Begründungen erfolgen ggf. mündlich.

